

**GEMEINDEVERSAMMLUNG  
24. NOVEMBER 2025  
PROTOKOLL**

|   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| <b>Dauer der Versammlung:</b> 21:00 – 21:15 Uhr | <b>Ort:</b> Turnhalle Maschwanden |
|---|-----------------------------------|

|                                |   |                       |                                 |
|--------------------------------|---|-----------------------|---------------------------------|
| <b>Vorsitz:<br/>Protokoll:</b> | Ursin Dosch<br>Rebekka Sigg Birchmeier            | <b>Stimmenzähler:</b> | Tobias Huwyler<br>Nicole Greter |
| <b>Anwesend:</b>               | 49 Stimmberchtigte<br>(absolutes mehr 25)         | <b>Gäste:</b>         | 4                               |
| <b>Entschuldigt:</b>           | Marina Bühlmann<br>Silvie Gsell<br>Christa Koller |                       |                                 |

|    | <b>Traktanden</b>                                |
|----|--|
| 1. | Genehmigung Budget 2026 / Festsetzung Steuerfuss |
| 2. | Generelle Informationen                          |

1. **Genehmigung des Budgets 2026 / Festsetzung des Steuerfusses**

**A. Antrag:**

**Hauptantrag der Primarschulgemeinde betreffend:**

Genehmigung des Budgets 2026 und Festsetzung des Steuerfusses auf 40% (2025 81%)

**B. Bericht:**

**Antrag Budget 2026:**

Das Budget 2025 ergibt bei einem Aufwand von Fr. 2'279'200.- und einem Ertrag von Fr. 2'281'400.- ein Ertragsüberschuss von Fr. 2'200.-.

Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen sieht Nettoinvestition von Fr. 130'000.- für die Verlegung und Neubau Spielplatz und die Neophytenbeseitigung vor.

**Wirtschaftliche Lage**

- Durch die geringen Bevölkerungs- und Schülerzahlen entstehen viele Sonderlasten.
- Der Steuerfuss muss derzeit bei 128% liegen, damit Anspruch auf ISOLA besteht.
- Da der ISOLA nur an die Gemeinde ausbezahlt wird, muss der Ausgleich der Sonderlasten der Schulgemeinde über den Steuerfuss geregelt werden.

**Aufgabenerfüllung**

- Die Schülerzahlen sinken gegenüber den Vorjahren. In den kommenden Jahren rechnet man mit einer weiteren Senkung der Schülerzahlen. Durch die Bautätigkeit im Dorf kann sich dies rasch ändern.
- Der Betreuungsbedarf ist durch die bestehende Tagesstruktur abgedeckt.

**Abweichungen zum Vorjahr -**

**Änderungen Lohnkosten:**

- Aufgrund tieferer Pensen durch kleinere Klassen in den unteren Stufen gibt es geringere Lohnkosten.
- Durch weniger Schüler in der integrierten Sonderschulung (ISR) gibt es ebenfalls geringere Lohnkosten.
- Durch den Einbau eines Treppenliftes steigt der Unterhalt der Liegenschaften um Fr. 48'000.-.

Der RPK-Bericht wird aufgelegt.

**Antrag**

Die Primarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung:

- 1) Genehmigung des Budget 2026 der Primarschulgemeinde Maschwanden
- 2) Festsetzung des Steuerfusses 2026 auf 40 % des einfachen Steuerertrages

**Abstimmung:**

Der Antrag der Primarschulgemeinde Maschwanden betreffend:

- 1) Genehmigung des Budget 2026 und
- 2) Festsetzung des Steuerfusses auf 40 % (2024: 81%) wird einstimmig angenommen.

**Beschluss**

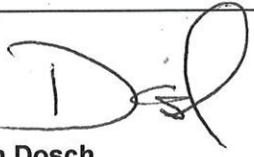
Die Gemeindeversammlung beschliesst:

- 1) Die Genehmigung des Budgets 2026 und
- 2) Festsetzung des Steuerfusses auf 40% (2025 81%).

Mitteilung an:

- a) Bezirksrat Affoltern
- b) RPK Präsident Gion J. Fravi
- c) Finanzvorstand Martin Steiger
- d) Akten Primarschulpflege

|    |  |
|----|--|
| 2. | <p><b>Generelle Informationen</b></p> <p><u>Informationen aus der Finanzplanung 2026 – 2029</u></p> <p>Die Schülerzahlen in der Finanzplanung basieren auf den aktuellen Bevölkerungszahlen. Derzeit sinken die Schülerzahlen und wenn keine Kinder zuziehen, hat das Konsequenzen auf die Klassen sowie auf die Lohnkosten der Lehrpersonen.</p> <p>Die Stromeinnahmen der Solaranlage ergeben im 2025 einen Betrag von über Fr. 15'000.- (Budget Fr. 15'000.-). Im 2026 sinkt der Tarif für die Einspeisevergütung. Diese Einnahmen werden deshalb tiefer ausfallen (Budget Fr. 10'000.-).</p> <p><b>Anfragerecht gemäss §51 des Gemeindegesetzes</b><br/>Primarschulpflegepräsident Ursin Dosch stellt fest, dass keine weiteren Anfragen gestellt werden.</p>            |
|    | <p><b>Schluss:</b></p> <p>Gegen die Geschäftsführung erheben die Versammelten keine Einwände.</p> <p>Gegen diese Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Affoltern a/A</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte innert 5 Tagen schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen (§ 19 Abs. 1 lit. C i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. C sowie § 21a und § 22 Abs. 1 VRG)</li> <li>-und im Übrigen innert 30 Tagen schriftlich Rekurs erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. A und d i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. C sowie § 20 und § 22 Abs. 1 VRG).</li> </ul> <p>Die Rekurstschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.</p> |

|  |   |
|--|---|
| <p><b>Für die Richtigkeit des Protokolls</b></p> <p><b>Die Aktuarin:</b></p>           |  <p>Rebekka Sigg Birchmeier</p> |
| <p><b>Genehmigung des Protokolls</b></p> <p><b>Der Primarschulpflegepräsident:</b></p> |  <p>Ursin Dosch</p>             |